

Das China-Problem der „erneuerbaren“ Energie

geschrieben von Chris Frey | 19. April 2021



Hier sind die Fakten bzgl. „erneuerbarer“ Energie:

1. Fünf der Top-10-Windturbinenhersteller der Welt sind in chinesischem Besitz oder werden von China betrieben
2. Neun der Top-10-Solarmodulhersteller der Welt sind in chinesischem Besitz oder werden von China betrieben.
3. Mehr als zwei Drittel (2/3) der weltweiten Solarmodule und die Hälfte der Windturbinen werden in China produziert
4. 1954 waren die Vereinigten Staaten bei acht Mineralien, die im Strategic Minerals Act von 1939 aufgeführt sind, zu 100 % von Importen abhängig; heute sind die Vereinigten Staaten bei 17 strategischen Mineralien zu 100 % und bei über 50 % von 28 weit verbreiteten Mineralien von Importen abhängig. China ist eine bedeutende Quelle für die Hälfte dieser 28 Mineralien.
5. China ist verantwortlich für 37% der elektrischen Personalfahrzeuge und 99% der E-Busse, die seit 2011 weltweit verkauft wurden.
6. China kontrolliert 90% der Kobalt-Lieferkette der Batterieindustrie

7. Die Dinge, die China herstellt, werden mit zu zwei Dritteln aus Kohle-erzeugter Energie hergestellt

Jede nennenswerte Einführung von Wind- und Solarenergie macht Amerika also noch abhängiger von China – einem kommunistischen Land, das zunehmend aggressiv und imperialistisch ist, ohne Rücksicht auf die Umwelt oder die Menschenrechte. „Im Jahr 2020 hat China die Menschenrechte in Xinjian missachtet, Cyber-Krieg geführt und seine Nachbarn bedroht.“ Doch, wie der *Economist* schreibt, beschönigen globale Firmen diese Gräueltaten bereitwillig: Siemens bezeichnet China als „sehr glücklich“. „Phänomenal“ sagt Apple, „bemerkenswert“ sagt Starbucks.

Leider führt die Einführung erneuerbarer Energien dazu, dass die Welt immer stärker auf Dinge wie Konfliktmineralien angewiesen ist. Dies hat bereits zu Vorwürfen von Menschenrechtsverletzungen gegen große Technologieunternehmen wie Apple, Google und Tesla geführt. Eine Studie zeigt, dass 1.500 Tonnen Erde abgebaut werden müssen, um eine Tonne Kobalt zu gewinnen – und der Großteil des weltweiten Kobalts wird in der Demokratischen Republik Kongo abgebaut.

Eine andere Studie fand heraus, dass der Abbau der Materialien, die für die Herstellung einer einzigen EV-Batterie benötigt werden, den Abbau, den Transport und die Verarbeitung von mehr als 500.000 Pfund an Materialien erfordert. Das ist das Zwanzigfache (20x) der gesamten Erdölmenge, die ein Verbrennungsmotor über seine gesamte Lebensdauer verbraucht. Um es mit den Worten von Dr. Scott Tinker zu sagen: „Das ist so, als ob man der Natur den Schwarzen Peter zuschiebt, um das Klima zu bezahlen.“

Dann gibt es noch das Problem der Energiedichte, das Bill Gates in seinem neuen Buch dankenswerterweise anerkennt, und das zu einer Verschlechterung der Umwelt führt. Erdgas (CH_4 ; meist Wasserstoff) erzeugt etwa 10.000 Watt pro Quadratmeter (W/m^2) im Vergleich zu 20 W/m^2 bei Solar und 2 W/m^2 bei Wind (ja, nur zwei). Aufgrund der unterschiedlichen Energieerzeugung von Wind und Sonne sind 227.800 Quadratmeilen an Turbinen und Paneelen in den USA erforderlich, um Bidens Ziel für 2030 zu erreichen. Zum Vergleich: Das ist mehr Land als ganz Kalifornien und New York zusammen!

Tatsächlich gibt es gute wissenschaftliche Gründe für die Annahme, dass energiedichte Brennstoffe wie Erdgas (CH_4 ; hauptsächlich Wasserstoff) und Kernkraft uns bis 2050 in die Nähe von Netto-Null bringen können. Darüber hinaus sind die Vereinigten Staaten das erste und einzige Land, das seine Pariser Klimaziele aufgrund unseres reichlich vorhandenen CH_4 , vor allem Wasserstoff, erreicht hat – und zwar ein Jahrzehnt früher.

Wenn es Grund zu der Annahme gibt, dass wir unsere reichhaltigen und energiereichen natürlichen Ressourcen nutzen können, um den Klimawandel zu bekämpfen, warum scheinen wir dann so begierig darauf zu sein, unsere

nationale Souveränität in die Hände eines zunehmend imperialistischen kommunistischen Chinas zu legen?

This article was originally published at Hefner.Energy.

Link:

<https://cornwallalliance.org/2021/04/renewable-energys-china-problem/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE